

Ein Haus am See im Haus am See

Helminghausen (ma). Das neueste Werk des gebürtigen Giershagener Künstlers Stefan Knust ist ab sofort im »Fährhaus«, am Großparkplatz Diemelalsperre direkt am Diemelsee, zu bewundern. Der Spezialist für Wandgemälde hat innerhalb von zehn Tagen ein Fischerhaus am See an die Wand gezaubert, das so wirkt, als stünde es im Raum. Diesen 3D-Effekt hat er durch eine zuvor installierte MDF-Holzplatte erzielt, die mit echten Fensterrahmen und Türen sowie einem Dachaufbau mit Schilf versehen wurde. Fast 13 Meter lang und drei Meter hoch ist das Werk.

Beim Genuss beispielsweise von gefüllter Ananas, Forellen aus der Fischzucht in Helminghausen oder anderen Köst-

lichkeiten aus der Speisekarte können die Gäste nun das Kunstwerk betrachten. In Form besonderer Aktionen kommen auch Demeter-Rind vom Bio-Bauern aus der Region und natürlich saisonale Produkte, zurzeit unter anderem Pfifferlinge, auf den Tisch. Eine besondere Spezialität sind die hausgemachten Kuchen und Torten. Auch wenn zurzeit nicht so viel Wasser da ist, der Blick auf den See ist wunderschön und lohnt sich auch bei weniger gutem Wetter. Und wenn es doch wirklich mal zu schlecht ist, kann man ab sofort in die andere Richtung schauen und in aller Ruhe die neue Wandmalerei betrachten. Wer mehr über den Künstler wissen will, findet unter www.victor.design.de weitere Informationen.



Fährhaus-Inhaberin Bettina Benuar und Stefan Knust an der »Eingangstür« des Fischerhauses im Restaurant. Foto: Mander